



3. Übung zu 'Mathematische Methoden der Bildrekonstruktion'
Wintersemester 2013/14

1. Aufgabe Spezielle Funktionen und Distributionen

2 + 1 + 2 + 2 = 7 Punkte

Der Dirichlet-Kern D_k der Ordnung $k \in \mathbb{N}_0$ ist definiert als

$$D_k(x) = \sum_{n=-k}^k e^{inx}, \quad x \in \mathbb{R}.$$

a) Zeigen Sie die Darstellung

$$D_k(x) = U_{2k}(\cos(x/2))$$

mit den *Tschebyscheff-Polynomen 2. Art*

$$U_m(\cos x) = \begin{cases} \frac{\sin((m+1)x)}{\sin x}, & x \notin \pi\mathbb{Z} \\ m+1, & x = l\pi, l \in \mathbb{N}_0 \\ (-1)^m(m+1), & x = -l\pi, l \in \mathbb{N}. \end{cases}$$

b) Beweisen Sie, dass die Fourier-Transformierte von D_k im distributionellen Sinn gegeben ist durch

$$\widehat{T}_{D_k} = \sqrt{2\pi} \sum_{n=-k}^k \delta_n.$$

c) Weisen Sie nach, dass die Distribution $(2\pi)^{-1/2} \widehat{T}_{D_k}$ gegen die Shah-Distribution

$$\text{III} = \sum_{n \in \mathbb{Z}} \delta_n$$

konvergiert.

Hinweis: Die Konvergenz muss im Raum $\mathcal{S}'(\mathbb{R})$ der temperierten Distributionen nachgewiesen werden. Die Norm auf \mathcal{S}' ist definiert durch

$$\|T\|_{\mathcal{S}'(\mathbb{R})} = \sup_{0 \neq \varphi \in \mathcal{S}(\mathbb{R})} \frac{|T(\varphi)|}{\|\varphi\|_{\mathcal{S}}}.$$

d) Für $N \in \mathbb{N}$ ist der N -te *Fejér-Kern* F_N definiert durch

$$F_N(x) = \frac{1}{N} \sum_{k=0}^{N-1} D_k(x).$$

(Die Fejér-Kerne spielen eine wichtige Rolle in der Theorie der Fourier-Reihen.)
Zeigen Sie:

$$F_N(x) = \begin{cases} \frac{1}{N} \frac{1 - \cos(Nx)}{1 - \cos x}, & x \notin \pi\mathbb{Z}, \\ N, & x \in \pi\mathbb{Z}. \end{cases}$$

2. Aufgabe Spezielle Funktionen II

1 + 1 + 2 + 3 + 1 + 1 = 9 Punkte

Die *Hermite-Polynome* sind definiert als

$$H_n(x) = (-1)^n e^{x^2/2} \frac{d^n}{dx^n} e^{-x^2/2}, \quad x \in \mathbb{R}, \quad n \in \mathbb{N}_0.$$

- a) Berechnen Sie H_0 und H_1 .
b) Zeigen Sie die Rekursionsformel

$$H'_n(x) = xH_n(x) - H_{n+1}(x).$$

- c) Beweisen Sie induktiv und mit Hilfe von b) die Rekursionsformel

$$H'_n = nH_{n-1}.$$

Folgern Sie hieraus die *Drei-Term-Rekursion*

$$H_{n+1}(x) = xH_n(x) - nH_{n-1}(x).$$

(Diese Formel wird üblicherweise zur numerischen Auswertung der Hermite-Polynome verwendet.)

- d) Leiten Sie die *Orthogonalitätsrelation*

$$\langle H_n, H_m \rangle_{L_2(\mathbb{R}, w(x)dx)} = \int_{\mathbb{R}} H_n(x) H_m(x) e^{-x^2/2} dx = \sqrt{2\pi} n! \delta_{nm}$$

der Hermite-Polynome auf dem gewichteten Raum $L_2(\mathbb{R}, w(x)dx)$ mit $w(x) = e^{-x^2/2}$ her.
(Es lässt sich sogar zeigen, dass die Hermite-Polynome ein vollständiges System auf diesem Raum bilden.)

- e) Berechnen Sie das gewichtete Fourier-Integral

$$F_n(\xi) = \int_{\mathbb{R}} H_n(x) e^{ix\xi} e^{-x^2/2} dx.$$

- f) Wie können die Funktionen F_n verwendet werden, um das *Fourier-Hermite-Integral*

$$h(\xi) = \int_{\mathbb{R}} f(x) e^{ix\xi} e^{-x^2/2} dx$$

einer Funktion $f \in L_2(\mathbb{R}, w(x)dx)$ zu approximieren?

Abgabe am Donnerstag, 14. November, vor der Vorlesung.